

Produktname: SEC61B Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab17695**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	SEC61B
Alternative Namen	Protein transport protein Sec61 subunit beta
Gen-ID	10952.0
SwissProt ID	P60468
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von humanem SEC61B, Aminosäurebereich: 30-110

Hintergrund

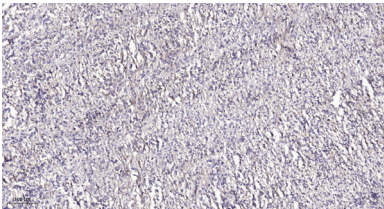
Der Sec61-Komplex ist die zentrale Komponente des Proteintransportapparats der Membran des endoplasmatischen

Retikulums (ER). Oligomere des Sec61-Komplexes bilden einen Transmembrankanal, durch den Proteine transloziert und in die ER-Membran integriert werden. Dieser Komplex besteht aus drei Membranproteinen: α , β und γ . Das Gen kodiert für die β -Untereinheit. Die Sec61-Untereinheiten finden sich auch im Post-ER-Kompartiment, was darauf hindeutet, dass diese Proteine dem ER entkommen und wiederverwertet werden können. Es gibt Hinweise auf mehrere Polyadenylierungsstellen für dieses Transkript. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Notwendig für den Proteintransport im endoplasmatischen Retikulum. Ähnlichkeit: Gehört zur SEC61- β -Familie. Untereinheit: Heterotrimerer Komplex aus SEC61- α , SEC61- β und SEC61- γ . Bestandteil eines Komplexes aus SEC61, SEC62 und SEC63. Interagiert mit SEC62.

Forschungsbereich

Signaltransduktion; Proteintransport; ER-Proteine

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom. 1. Der Antikörper wurde 1:200 verdünnt (über Nacht bei 4 °C). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA (pH 9,0) verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (45 Minuten bei Raumtemperatur).